

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>113</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	236,489
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
- <b>Alter</b>	2	Biotop geringen Alters, 1 bis 5 Jahre
- <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
- <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Weitgehend neuangelegter Graben im Bereich geschützter Biotope.  
 Im Süden wurde ein neues großes Rohr unter dem Wanderweg zur Bille gelegt. Der Graben schwingt sich zunächst auf die Trasse eines alten Beetgrabens ein, um dann kulturlandschaftsstrukturwidrig eine Abkürzung zur südöstlichen Ecke der Kleingartenkolonie zu nehmen. In diesem Bereich ist er 2 bis 2,3m breit. Östlich der Kleingärten setzt sich der Graben als schon länger bestehende Bongossi-Rinne mit nur noch höchstens 50cm Breite fort. Hier liegt der Graben in einem Gehölzbestand, während der neugeschaffene Teil der einen Gehölzbestand bzw. ein Röhricht durchquert, großräumig freigestellt wurde. (Gefällte Bäume und Büsche liegen zersägt mit Abstand zum Graben herum und werden von Röhricht wieder durchwachsen.)

Der Aushub des Grabens ist in seiner Nachbarschaft ausgebreitet und dient als Keimbett für Feuchtwiesen-, Röhricht- und Ruderal-Arten. Der neue Graben selbst ist aufgrund der Fließeigenschaften des umliegenden moorigen Bodens zu großen Teilen wieder zugequollen. Im Norden breitet sich eine luxurierende Brunnenkresseflur aus, im Süden ist der Bewuchs des Wasserkörpers lückiger und artenreicher, allerdings sind auch verschiedene Algenwatten vorhanden. Das Wasser ist leichtbräunlich-klar mit Detrituswatten auf dem Grund und mit einer öligen Kahmhaut versehen. Keine erkennbare Strömung.

Empfehlung an den Bezirk: Standortunvertäglich in die Billeaue hineingebaute Kleingärten werden immer ein Feuchtigkeitsproblem haben, da werden extrem gefällearme und zudem wieder zuquellende Gräben wenig dran ändern können.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	IO	Lauf teilweise verrohrt (IO)		
1	2			0 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	nah der von der Bille wegspringenden Landesgrenze		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	braches Feuchtgrünland (Röhricht, Sumpf-/Augehölz). Kleingärten (N), Wanderweg (S)		
<b>Rechtswert (X)</b>	580804	<b>Hochwert (Y)</b>	5928605
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Billetal (696.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Lohbrügge (608)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>113</b> 41
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	236,489
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan**     **Hafengesamtgebiet**     **Ramsargebiet**     **EG-Vogelschutzgeb.**

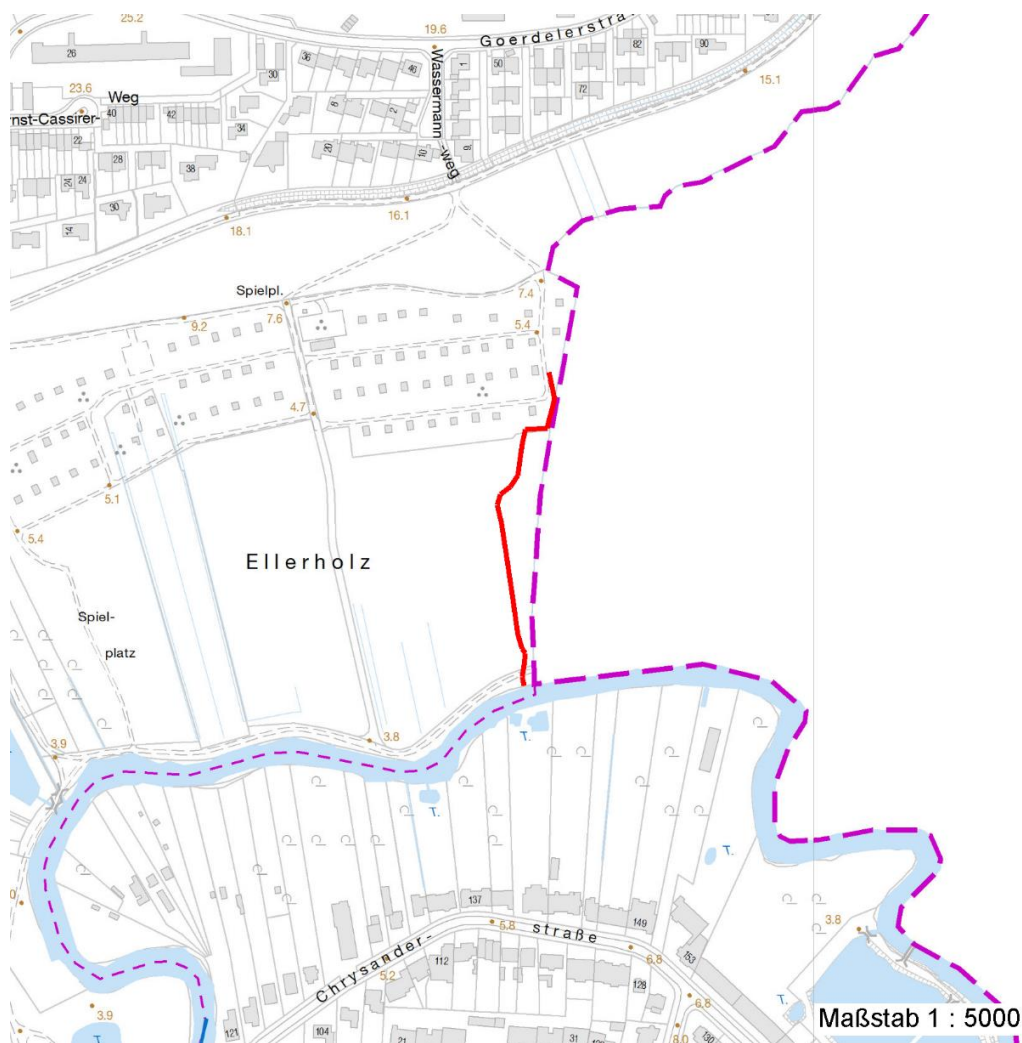
**Ausgleichsflächen**     **Biosphärenreservat**     **Nationalpark**   

**NSG / ND / LSG**    LSG Bergedorf/Lohbrügge [ HH-2049 / Anteil: 100% ]

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
105660	67843	8028	113	24.08.2007	K	8030	41
105660	110040	8028	113	17.07.2018	K	8030	41
105660	67727	8028	12	11.08.1998	<	8030	11

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>113</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	236,489
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Bebauung Entwässerung Größtenteils als Eingriff in geschützte Biotope entstanden aufgrund des Trockenheitsbedürfnisses einer in die feuchte Aue gebauten Kleingartenkolonie. Zu befürchten sind häufige Räumungen aufgrund des schnellen Wiederzuquellens.
Wertgesichtspunkte	Beeinträchtigung angrenzender Biotope Artenreich Störung geschützter Biotope. Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Aufgabe des Anspruches, daß zu tief in die Aue hineingebaute Kleingärten trockengelegt werden könnten. Graben der Sukzession überlassen. (Ein Pudding wird auch durch häufiges Nageln nicht dauerhaft an einer Wand anzubringen sein - und der Boden hat hier entsprechende Eigenschaften.)

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Lauf teilweise verrohrt (I0)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>113</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	236,489
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.20 m
Gewässertiefe	0.10 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Färbung	leicht braun
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01.04 - Sparganio-Glycerion fluitantis (Bachröhrichte) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w																	
Alisma plantago-aquatica agg. (Artengruppe Froschlöffel)	7	z																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z																	
Alnus x pubescens (Bastard-Erle)	7	z																	
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	z																V	
Arctium lappa (Große Klette)	7	z																	
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	w																	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h																	
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w																	
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w																	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	l																	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	l																	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>113</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	236,489
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein